



Sammlung Theaterzettel

Der Zigeunerbaron

Gitschel, Hans-Georg

1977-06-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023


<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN UNTERHALTSAMEN UND ANGENEHMEN ABEND

FRANZ BAUSBACK · DAS ÄLTESTE FACHGESCHÄFT FÜR ECHE TEPPICHE IN MANNHEIM · 6800 MANNHEIM · N 3, 9 · TEL. 06 21/211 76

nationaltheater mannheim 76/77 

MITTWOCH, 8. JUNI 1977 ✓

Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten von Ignaz Schnitzer

nach einer Erzählung von Maurus Jokai

Musik von Johann Strauß

Musikalische Leitung	Hans Georg Gitschel
Inszenierung	Rolf Lansky
Bühnenbild	Paul Walter
Kostüme	Lieselotte Klein
Choreinstudierung	Jürgen Schulz
Choreographie	Lothar Höfgen
Regieassistenz und Abendspilleitung	Günther Klötz
Dramaturgie	Sybille Hubach
Studienleitung	Helmut Weese
Musikalische Assistenz	Karl Lauss
Inspirant	Kurt Albrecht
Souffleuse	Hertha Schmidt

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch

Anfertigung der Masken und Perücken unter Leitung von Hans Rudolf Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt.

Leiter der Dekorationsabteilung: Edwin Hoffmann

Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berlo

Requisiten: Heinrich Bühler

Leiter des Malersales: Wolfgang Büttner

Aufführungsrechte: Originalverlag Josef Weinberger, Bühnenvertrieb: Aho & Simrock, München

Beginn 19.30 Uhr

Ende ca. 22.15 Uhr

Das gute Spezialgeschäft

für Jersey- und Strickmoden in praktischem, elegantem Stil
Wäsche - Strümpfe - Bademoden
Damen- und Herrenabteilungen - Kinderspezialgeschäfte

1912

Weczera

1976

Mannheim
mit Kinderhaus

Ludwigshafen
mit Kinderhaus

Weinheim
Landau

Weczera bloyle Shop

P 2, 3 Dresdner Bank

*Reil modon
jung u. chic*

mit großer Abteilung für
Abendkleider - Partykleider - Abendbrüde und -tousen
für festliche Stunden

Mannheim, P 2, 1, Dresdner Bank

Klassische Eleganz für festliche Stunden

engelhorn
EXQUISIT Mannheim

Graf Peter Homonay	Bodo Brinkmann
Conte Carnero, königlicher Kommissär	Hans Rössling
Sándor Barinkay, ein junger Emigrant	Georgi Tscholakoff
Kálmán Zsupán, ein reicher Schweinezüchter	Erich Syri
Arsena, seine Tochter	Elke Krampen
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupáns	Elisabeth Schreiner
Ottokar, ihr Sohn	Gerhard Kiepert
Czipra, Zigeunerin	Regine Fonsoca
Saffi, Zigeunermädchen	Doris Denzler
Pali, Zigeuner	Wendel Wilhelm
Palikam	Kurt Albrecht
Jozsi	Helmut Weiland
Ferko	Alfred Einck
Mihály	Friedhelm Droste
Janci	Werner Ellerich
Mikó	Werner Bilz
Istvan,	Werner Puhmann
Zsupáns Knecht	
Ein Zigeunerknabe	Oliver Glatz / Götz Zimmermann

Czardas aus
„Ritter Parmur“

Zigeuner
Markotenderin

Wenzel
„Eljen a Magyar“

Soldaten

Mädchen

Marion Buchmann, Christine Treisch
Jerzy Makarowski, Vaclav Slovencak
Claudia Wurm, Christa Otto-Brum,
Hilary Soul, Mariel DeLucci,
Fuat Aybar, John Skripek,
Michael Heuermann, Walter Zberg
Jerzy Makarowski
Christine Treisch
Hans Wrona
Fuat Aybar, John Skripek,
Michael Heuermann, Walter Zberg
Claudia Wurm, Christa Otto-Brum,
Hilary Soul, Mariel DeLucci,

Orchester und Opernchor des Nationaltheaters

Besetzungsänderungen werden an den Anschlagtafeln im Foyer bekanntgegeben.

Pause nach dem ersten Akt

30 Minuten

MARCHIVUM